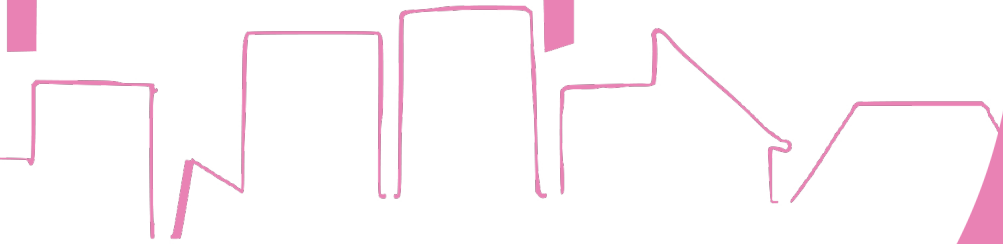


# planet 10



**Wir freuen uns auf eure  
Unterstützung!**

# WER WIR SIND & UNSERE VISION

\_Planet 10 ist ein Kulturverein und partizipatives Hausprojekt in Wien.

\_2009 mit Hilfe von Direktkrediten und Spenden gekauft, bietet Planet 10 heute allg. benützbare Vereinsräume sowie Wohnraum für 4 Erwachsene und 3 Kinder in 4 Wohnungen.

\_Aber es braucht mehr Zugang zu leistbarem Wohnen für Alle in anti-diskriminierenden Strukturen.



Wandgemälde Planet 10 Aniko Boato und Ani Ganzala



Spendeninformationen

>>> Spenden & Direktkredite gesucht!

Mit einigen Spenden ging es los.

Jetzt suchen wir weitere Unterstützer:innen.

\_Gemeinsam mit **GABU Heindl Architektur** planen wir bis zu 6 Obergeschosse aufzubauen und so mehr Wohnraum zu schaffen für die, die es am nötigsten brauchen.  
>>> [gabuheindl.at](http://gabuheindl.at)

# DAS HAUS

\_Planet 10, das ist ein ehemaliges Fuhrwerkhaus.

\_Umgeben von mehrstöckigen Wohnhäusern ist es zentral gelegen im 10. Wiener Gemeindebezirk zwischen Hauptbahnhof, Viktor-Adler-Markt, dem neuerschlossenen Stadtentwicklungsgebiet Sonnwendviertel und der lebendigen Fußgängerzone zwischen den U-Bahnhöfen Reumann- und Keplerplatz, die von verschiedensten Bevölkerungsgruppen genutzt wird.

\_Das Haus wurde bezugsfertig gekauft, von Bewohner:innen und Vereinsmitgliedern renoviert und um Rampen und ein barrierefreies WC erweitert.

+ \_Nun soll das Haus instandgesetzt werden und einen **NEUEN AUFBAU** erhalten, damit der Planet10 wachsen kann.

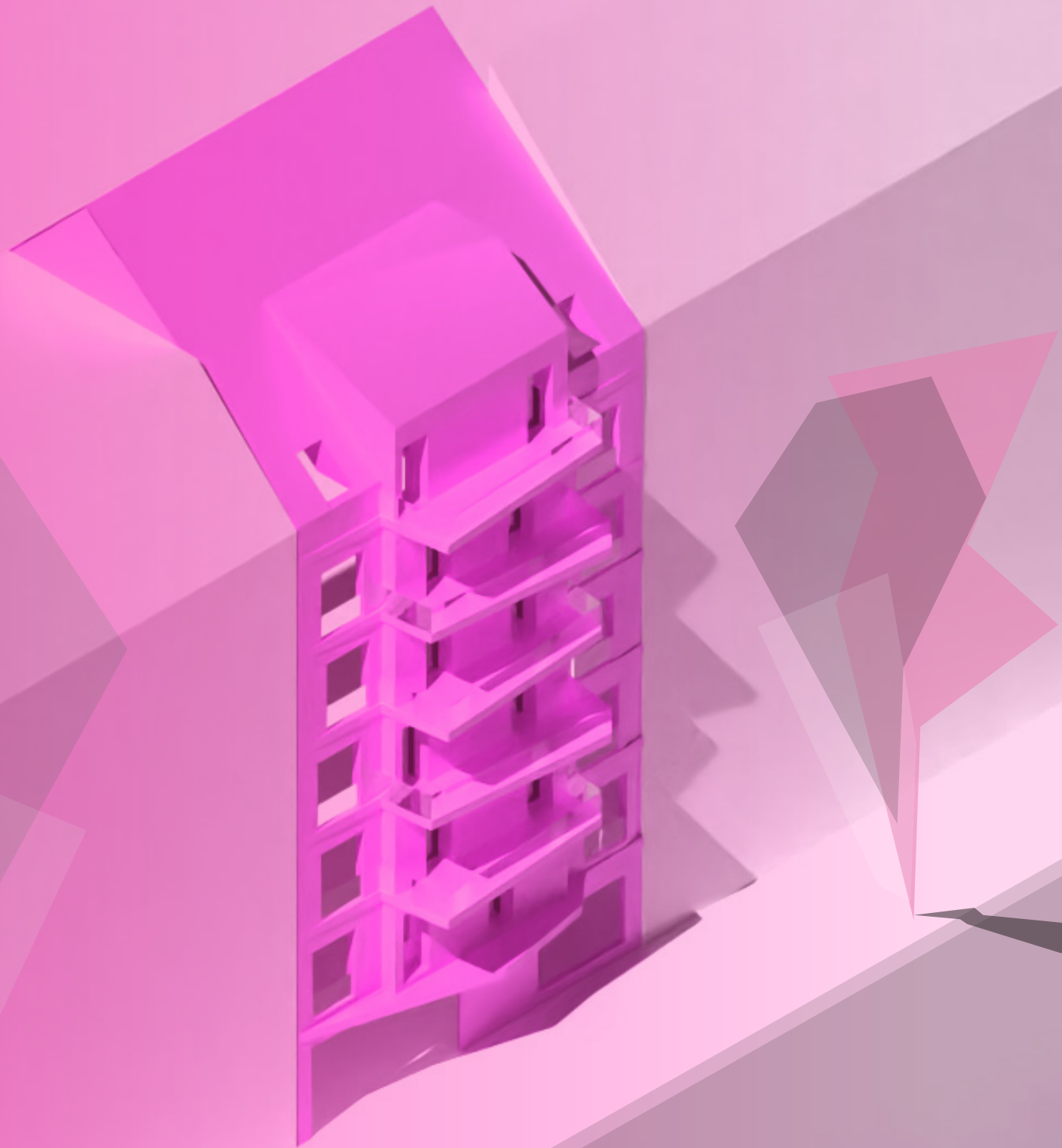


# PLANEN AN DER AUFSTOCKUNG

---



Workshop zur Modellentwicklung ©PLANET 10



# SOLIDARITÄT & DIVERSITÄT



\_Die gemeinnützigen Aktivitäten von Planet 10 sind Wien-weit und darüber hinaus bekannt, bei Geflüchtetenunterstützungskontexten, queer-migrantischen Supportstrukturen oder queer-feministischen Kollektiven.

\_Im Haus werden derzeit 9 Sprachen gesprochen. Von den Bewohnenden sowie den Aktivist:innen, die gemeinsam ehrenamtlich das Haus, Veranstaltungen, die Instandhaltung u.v.m. organisieren.

## Für Wen?

\_Die Wohnungen stehen Personen zur Verfügung, die am Wiener Wohnungsmarkt massiven Diskriminierungen ausgesetzt sind und die, neu in Wien und durch strukturellem Rassismus benachteiligt, schwer Fuß fassen können.

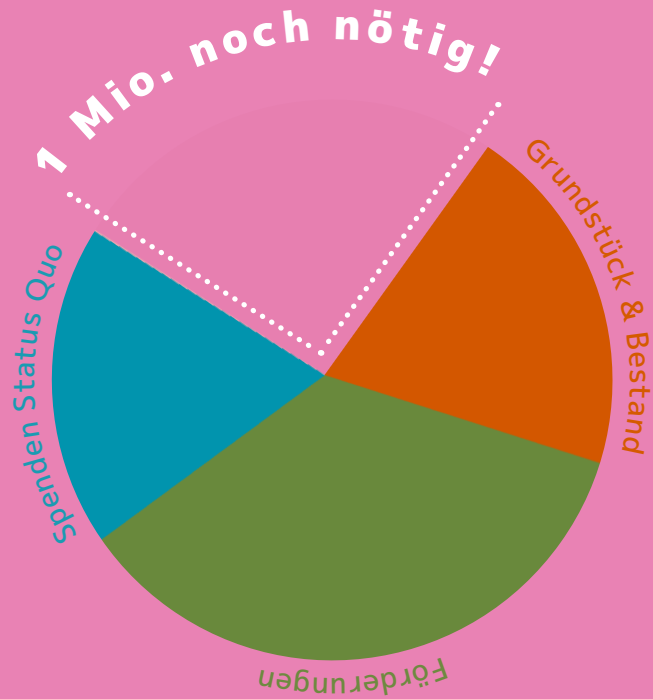
\_Das Haus ist in verschiedenen Communities sehr gut eingeführt, mehrsprachig, intersektional, partizipativ und barrierefrei.



Team Planet 10 im Workshop mit Gabu Heindl



# FINANZIERUNG...

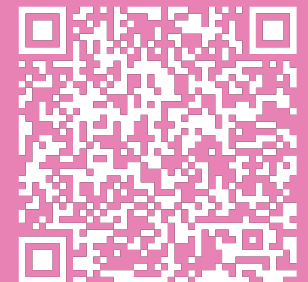


**Helfen Sie mit,  
geflüchteten  
Menschen leistbaren  
Wohnraum in einem  
antidiskriminierenden,  
selbstverwalteten  
Projekthaus zu  
ermöglichen!**

\_ Das Haus hat Planet 10 mit Hilfe von Direktkrediten und Spenden 2009 gekauft.

\_ Sehr bald schon wurde klar, dass 4 Wohnungen nur ein Anfang sein können. Die Idee, das Haus auszubauen, gab es von Anfang an. Die Option war beim Kauf ein großer Wunsch. Daher wurde eine mögliche Aufstockung des zweistöckigen Bestandsgebäudes bereits damals architektonisch abgeklärt.

\_ Dieses Vorhaben scheint nun greifbar, da der Verein 2022 eine große Spende erhalten hat, die der Startschuss für neue Planungen ist.



Spendeninformationen

# ...durch DIREKTKREDITE

\_Denn Direktkredite sind ein wesentlicher Pfeiler für uns. Ein direkt ausgeliehener Betrag ohne den Umweg über eine Bank zu individuell vereinbarten Konditionen (Höhe, Laufzeit, Zinsen).

\_Planet 10 wurde vom Miethäusersyndikat Deutschland in der Gründung unterstützt, und nicht zuletzt die zinsfreien (zinsniedrigen) Direktkredite vieler Einzelpersonen haben das Projekt überhaupt erst ermöglicht.

\_Das Haus, das im Besitz des gemeinnützigen Kulturvereins Planet 10 ist, soll in naher Zukunft dem Miethäusersyndikat-ähnlichen österreichischen 'Habitat' zugeführt werden, um das Haus permanent dem Markt zu entziehen.

>>>[syndikat.org](http://syndikat.org)  
>>>[habitat.servus.at](http://habitat.servus.at)



Spendeninformationen

## Lieber 1.000 Freund\*innen im Rücken als eine Bank im Nacken, lautet einer unserer Leitsprüche.<sup>(syndikatstiftung.org)</sup>

Das heißt, auch für mittellose Personen eine selbstbestimmte Form des Wohnens zu gewährleisten, Wohnraumspekulation zu verhindern und Eigentum zu neutralisieren.





# MURAL Amoako Boafo & Ani Ganzala

---


\_Die Künstler:innen Amoako Boafo und Ani Ganzala gestalteten 2016 ein besonderes Mural im Veranstaltungsbereich des Hauses. Entstanden in Boafos Studienzeit in Wien an der Akademie der bildenden Künste, ist das Werk des mittlerweile international erfolgreichen Ghanaischen Malers von immensem Wert.

**Im Herbst 2024 zeigt das Untere Belvedere Museum die erste institutionelle Ausstellung zum künstlerischen Schaffen Amoako Boafos (\* 1984 in Accra) in Europa.**

>>> [belvedere.at/amoako-boafo-0](https://belvedere.at/amoako-boafo-0)

\_Dieses Wandgemälde soll im Aufbau erhalten bleiben und Planet 10 bietet die Möglichkeit, das Mural käuflich zu erwerben. Beide Künstler:innen unterstützen mit diesem speziell für Planet 10 geschaffenen Kunstwerk das Projekt und architektonische Vorhaben, in dem sie auf ein Honorar oder den Kaufpreis zu Gunsten von Planet 10 verzichten.



An illustration of a city street scene with several buildings. The buildings are rendered in a stylized, blocky manner with various colors like blue, green, and yellow. There are several windows and balconies. Three speech bubbles are overlaid on the scene, each containing text. The background is a solid light blue color.

Mit euren  
Krediten wollen  
wir hoch hinaus!

Hier brauchts dich!

Windows  
are already  
financed!

Balkone sind  
schon finanziert!

**PLANET 10**  
Pernerstorfergasse 12  
1100 Wien  
✉ [info@planet10wien.at](mailto:info@planet10wien.at)

[planet10wien.at](http://planet10wien.at) Herbst 2024